



SPANNUNG  
PUR Vasco und  
Stefan nehmen  
Kontakt  
auf. Wer ist hier  
wohl der Chef?

Manager-Seminare mit Pferden

# So lernt der Boss vom Ross

Vierbeiner als Trainingspartner für die Chefetage? Kein Scherz. Als Herdentiere reagieren Pferde nur auf echte Führungsqualität. BizTravel besuchte einen Kursus in Heilbronn.

TEXT: CHRISTIANE VON PILAR

**C**hristine Jäger ist verblüfft. Runde um Runde hat sie Greta Garbo durch die Koppel geschickt, im Schritt, Trab und Galopp. Souverän und spielerisch sah es aus, ein Team, das gut zusammenarbeitet. Jetzt der Höhepunkt der Übung: Die Stute soll sich Christine zuwenden und ihr folgen. Freiwillig. Doch Greta Garbo denkt nicht daran. Sie dreht weiter ihre Runden, blickt demonstrativ in eine andere Richtung und bremst schließlich in einer Ecke. Die Botschaft ist klar: Hier ist mein Job zu Ende.

Regina Gmoser erlöst die beiden. „Alles in Ordnung, Christine“, erklärt die Pferdefachfrau: „Greta Garbo ist eine Leitstute mit einem ausgeprägten Charakter. Sie macht ihre Aufgaben gern und gut, aber sie ordnet sich nicht unter.“

Die Führungskräfte, die zum Seminar nach Heilbronn gekommen sind, haben die Übung aufmerksam beobachtet. „Kommt Euch das Verhalten bekannt vor?“, fragt Margit Dellian in die Runde. Kopfnicken. Mitarbeiter, die ihren Job engagiert erledigen, aber mit hierarchischen Strukturen so ihre Probleme haben, kennt jeder der sieben Seminarteilnehmer.

## Pferde haben Führung im Blut

Margit Dellian ist die Initiatorin von Equicom, einem noch jungen Seminarprogramm in einem nicht mehr ganz so jungen Markt: Pferdegestützte Führungskräfte-Trainings gibt es seit etwa zehn Jahren, in Deutschland tummeln sich rund 60 Anbieter auf dem Markt – mal mehr, mal weniger profes-

sionell. Die Idee: Pferde sind als Herdentiere auf eine kompetente Führung angewiesen und reagieren äußerst sensibel auf Führungsstärken und -schwächen. Sie folgen dem Chef nur dann, wenn der eine klare Linie vorgibt, authentisch kommuniziert und motiviert – egal, ob vierbeinig oder zweibeinig. Und die Tiere liefern sofort ein ehrliches Feedback.

So wie bei Stefan Brucker. Der Inhaber einer Spedition, Chef von 400 Mitarbeitern und zehn Filialen, soll den Lusitano-Hengst Vasco da Gama am Strick durch einen Übungsparcours führen. Es funktioniert leidlich, aber klar ist auch: Richtig ernst nimmt ihn der Grauschimmel nicht. Mal strebt er zur Seite, mal nach vorn, mal beißt er spielerisch in den Strick. Erst als Stefan

